

TEXTARBEIT

Lexikalische Übungen

Aus dem in unserem Kursbuch verwendeten Textmaterial haben wir für Sie entsprechende Liste vorbereitet. Wir hoffen, dass dieses Verzeichnis Ihnen nicht nur beim Üben, sondern auch in Zukunft beim Verfassen Ihrer wissenschaftlichen Artikel, Texte etc. von Nutzen sein wird.

Ausdrucksweisen / textkommentierende sprachliche Mittel zum Hauptteil:

- Ausgangsposition/Einstieg in den Hauptteil
- Analysieren, begründen, nachfragen, rekapitulieren
- Grund, Grundlagen angeben
- Feststellen, konstatieren, behaupten
- Verallgemeinerung
- Meinungsäußerung/Stellungnahme/Einstellung
- Allgemeines (für alle Textteile und Arbeitsschritte möglich)

Ausgangsposition / Einstieg in den Hauptteil

von einer Definition ausgehen

von der Voraussetzung ausgehen

von der Annahme ausgehen

bei der (folgenden) Darstellung gehen wir von...aus

auf Grund/aufgrund...

das Problem besteht/ist... u.a.

Analysieren, begründen, nachfragen,

rekapitulieren (zusammenfassen, noch einmal wiederholen)

wir wollen uns nun ... ansehen

einer Aussage irgendwelche Ausführungen entgegenhalten

ganz im Gegenteil

gerade umgekehrt

das Dilema liegt darin, dass...

die Bedeutung besteht nun darin, dass....

das hängt damit zusammen

die Analyse vermag nachzuweisen, dass...

erfolgen über etw.

ermöglichen

es ist ersichtlich, dass...

Desweiteren ist Ziel zu begründen, wie und wodurch...

Wie bereits angedeutet,

die Argumentation läuft darauf hinaus

im Weiteren fällt auf, dass....

es lassen sich folgende Erkenntnisse ableiten

es zeigt sich, dass ... aufweisen

(den Ablauf) beinhalten

in diesem Zusammenhang

(diese Anforderungen) zeigen deutlich, dass im Hinblick...

wie wir in der vorhergehenden Übersicht sehen

untersuchen

erforschen

zurückgreifen auf etw.

Argumentation läuft darauf hinaus, dass zwar wichtig (notwendig) ist , ... zu betrachten

etw. prüfen, welche Folgen ...hat
aus dieser Diskussion erheben sich erste Hinweise auf etw.
etw. exemplarisch veranschaulichen
erklären, wie etw. beteiligt ist
die Analyse führt dazu, dass...
nach der Betrachtung ... können wir zu etw. übergehen
abwickeln
stufenweise vorgehen
vergleicht man (die Volumen mit Tabelle 1), so ergibt sich
aus diesem Satz würde zugleich folgen, dass...
es erhebt sich nun die Frage ob, ...
die Funktion besteht darin (zu)
eine (andere) Perspektive vorstellen
aus dieser Perspektive heraus
dazu können Vorstellungen gehören wie...
es ist zu berücksichtigen, dass...
im Gegensatz zu (zählt man)
aufgrund dieser Erkenntnisse (beschlossen die Forschenden)
aufweisen auf etw.
u.a.

Grund, Grundlage angeben

das liegt überwiegend daran, dass...
beruhen auf etw.
die Ursache liegt in etw.
zu Grunde legen / liegen
Grundlage für die Untersuchung ist/sind.
Das Konzept beruht auf ... Annahmen: ...
etw. begründen
u.a.

Feststellen, konstatieren, akzentuieren, hinweisen, behaupten und dabei hervorheben

auf empirischer Grundlage kann konstatiert werden , dass...
bereits an dieser Stelle ist festzuhalten, dass...
ein wichtiger Punkt ist dabei...
von besonderem Interesse ist die Aussage...
etw. ist ausschlaggebend für etw.
im Übrigen ist darauf hinzuweisen, dass
u.a.

Verallgemeinerung

aus dieser Erklärung , Beschreibungen folgt, dass.../ geht hervor
wie oben dargestellt
man könnte sagen, dass...
eine verallgemeinernde Problemstellung ergibt sich

Meinungsäußerung / Stellungnahme / Einstellung

generell gesehen
meiner Meinung nach
meines (unseres) Erachtens
nebenbei gesagt

Ich bin fast überzeugt/nicht davon überzeugt/ kaum überzeugt
im weiteren / engeren Sinne des Wortes
im Grunde genommen
das würde ich für wichtig halten
das Wichtige dabei ist (war), dass...
ich halte etwas für nötig/ unnötig/ gut/ wichtig/ relevant/irrelevant
es herrscht die Meinung vor, dass...
Man geht von der Voraussetzung aus, dass...
es ist fasst selbstverständlich, dass...
allgemein/oberflächlich betrachtet
das ist eine vorgefasste Meinung, dass...
wie leicht zu sehen ist
es lässt sich nicht bestreiten, dass...
zurückführen
halten
u.a.

Allgemeines (für beliebige Textteile und Positionen)

Es sei noch eine andere Behauptung erwähnt:...
Die letzten Überlegungen erinnern an die bereits angesprochenen Ausführungen bei...
aus (linguistischer, historischer, psychologischer, funktionaler, dänischer, ...) Sicht erklären,
betrachten, beschreiben
unter einem (empirischen) Blickwinkel
zu einem Ergebnis kommen
einen (wichtigen, ..) Beitrag leisten
die Ansicht vertreten, dass ...
zu einem Grundproblem gehören
ausgehen von etw. (Dativ)
Im Folgenden werden einige Nachteile rekapituliert
Grundlagen hervorheben
Meine erste These lautet:...
In der Diskussion wird hervorgehoben, dass...
Bestandteil der Forschungen ist /war...
einen (interessanten, ausführlichen, ...) Einblick erarbeiten
(die Übersicht) schließt man mit der Behauptung, dass...
der Autor schließt etw. mit...
im Unterschied zu etw.einen Gesamtüberblick verschaffen
nach Angaben der Untersuchung
Dies gilt insbesondere für ...
Ein wichtiges Anwendungsgebiet ist es (zu)
eine (hervorragende) Rolle spielen
charakteristisch sein
etw. am Beispiel belegen
bezüglich
Die Tatsache, dass...
erzielen
Experimente durchführen
Kriterien definieren
ein (differenzierteres) Bild zeichnen
von (entscheidender) Bedeutung sein
Bisher wurden ... durchgeführt, und zwar...
Daran ist ersichtlich, dass...

Textorganisatoren

Die weiter aufgelisteten Elemente („Gliederungspartikeln“) verbinden Äußerungen mit dem umgebenden Text; insofern organisieren sie den Text als Ganzes.

Tabelle 8. Textorganisierende sprachliche Mittel

Textorganisatoren, textgliedernde Hinweise	Funktionen
aber	kennzeichnet einen Sachverhalt oder eine Aussage als gegensätzlich zu einem in der vorausgehenden Äußerung genannten Sachverhalt
allerdings	schränkt eine vorhergegangene Aussage ein
nur	selektive Bedeutung (aus den in der Voräußerung genannten Möglichkeiten wird eine Auswahl getroffen)
doch	signalisiert einen Gegensatz zum Inhalt der Voräußerung
nämlich	weist einen Sachverhalt als Grund/Ursache eines anderen – oft in einer Voräußerung genannten – Sachverhaltes aus; bei <i>nämlich</i> wird oft ein Argumentationsschritt ausgelassen
eigentlich	schränkt die Geltung einer Sachverhaltsbeschreibung ein ; setzt notwendig eine vorausgehende Äußerung voraus (auf die reagiert wird), andererseits muss auch eine explizierende oder einschränkende Nachäußerung folgen
schon, bereits	kündigt eine einschränkende Feststellung an, die durch <i>aber</i> o.ä. eingeleitet wird.
sicher	wirkt in Mitteilungen bestätigend , schränkt aber zugleich – darin ähnlich wie <i>schon</i> – die Gültigkeit einer Aussage ein und verlangt eine gegensätzliche oder einschränkende Folgerung
vielleicht, gewiss	drückt einen Vorbehalt zum beschriebenen Sachverhalt aus und kündigt zugleich eine Folgeäußerung mit gegensätzlicher Bedeutung an, ist also konzessiv.
zwar	legt gegen den Sachverhalt, der im laufenden Satz beschrieben ist, einen Vorbehalt ein und verlangt einen einschränkenden Folgeausdruck
nun	kennzeichnet den Beginn eines neuen Argumentationsschrittes , einer neuen Gedankenfolge
besonders/ vor allem	kennzeichnet die Hervorhebung , Steigerung einer Aussage
etwa / fast / beinahe / nahezu / circa (ca.) / ungefähr	Einschränkung, Begrenzung , Abschwächung
noch / außerdem	Zusatz, Hinzufügen , Einschränkung (z. B. eines Zeitpunktes)
so / ebenso	Graduierung im Vergleich, Steigerung
so / also	Verallgemeinerung